

Verbundkatalog Kalliope

Hosaeus, Thea
Berlin, 1951-09-10

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

10. 9. 57

Berlin Charlottenburg
Kaiserdamm 9

Mein lieber Waldemar,

Wie mag es Dir gehen - ich hoffe Du hast
deinen Kneisser + fühlst Dich wohl, die Tage
sind sicher dort auf Trabau + schön
und Dir angenehm. Die lieben Rose-
knospen werden bald für die Äpfel

und Boot, ich habe 1 1/2 Säcke Taft und habe
beides gerne verpeißt.

Bleib kommt mir nach dem Tode + den
Stunden bei Dir noch viel Hoffnungen noch
bisher. Im Oktober oder November, ich hoffe
mir ich es baldig hoffe, will ich endlich um-
ziehen, nach Westend oder Daffam, in eine
schöne Villa. Ich habe eine Wiese hier probiert,
denn es eben im Hinterhof nicht mehr aus-
halten, den Lebensgewohnheiten insäße Men-
schen überwiegend aufplisfen, 3 verschiedene
Leute meist in voller Lebensstärke + offener

1

Teuerster, dass die führen die bloss Krampf machen
oben nicht spielen. Aber waltet doppelt da
zum Teil noch können stufen. - Hier ist der
Gloss sehr viel mehr Krampf, im Gegensatz
zu Westdeutschland, sehr viel weniger hier da,
auch vom Magistat her; ein untrübsamer
haltender vorzulebender Tod. - Als man mir
vor 2 Jahren meinen letzten Brief anbot war
ich etwas verwundert, ich habe bisher noch nie
eine soziale Brief, haben es aber gerne an.
Soll fühlen ich mich sehr nicht dabei, dann

ich habe eine Behörde zum Vorposten
bringt ein freies. Ich glaube soziale Arbeit
wird von diesen Dörfern, aber man erträgt
unter lauter Bestimmungen, die sich ja auf Arbeit
Angehörigkeit angeschlossen. Meine Freunde
sind allerdings immer noch vorhanden, müßte aber
sind die "Verfügungen". Das ist Gerechtigkeit, aber
ich will darüber sein, daß ich eine Arbeit habe.
Von Anstrengung ab will ich mir zum Fort
etwas sparen (?) damit ich schon den Anfang
vom neuen Blatt sehe. Der schönste Fort
ist, daß ich dich denn wiedersehen darf.

Waldemar, kripst du noch Lieber, wir sind
 aus das erste Mal kranken? In Berlin.
 in der Tür des Hotel Iselsdorf? 1924
 auf sooo lang her! Damals brachen Sie
 und haben über mich herein. Äußerlich
 kripst es mir, als ich dich jetzt wieder-
 sah, mir ist mir jetzt alles bewusst,
 du bist über den Begriff von Frieden.

In diesem Tagelager Berlin ist die
 Judentum an dich ein himmlischer Trost,

Wie es immer war, nun aber zur
Wohlbeydant auch may aussen jordan,

Im Sayes, in dirfe Bücher haben-
aus den letzten Jahren habe ich "Reise
an d. Herz, Dostos, Krumm + Waffengarten.
Dinspe in jodiffs n. der "Reise" babonnen?

Im allerherlichsten Lössen und
ungestörte gute Kränke!

Deine Frau.
An Rosmarie ebenfalls Lössen Löss.